



Polymer-Labor, Institut für Allgemeinen Maschinenbau

Konstruktive Anpassung einer Extrusionslinie

Bachelorarbeit / Praxissemester

Aufgabenstellung:

Die Extrusionslinie im Polymer-Labor wird primär für die Herstellung von Filamenten genutzt. In einer Abschlussarbeit oder eines Praxissemesters gilt es, die Folgeeinrichtung des Extruders konstruktiv anzupassen. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf einer Optimierung des Kühlbeckens. Es sollen Neu- und Anpassungskonstruktionen von Baugruppen vorgenommen werden. Abschließend soll der Konstruktionsprozess validiert und dokumentiert werden.

Bei Interesse können Sie sich die Anlage gerne nach Terminabsprache anschauen.



*Die Extrusionslinie des Polymer-Labors.
(v.l.n.r.: Wickler, Abzug, Kühlbecken, Extruder)*

Voraussetzung:

- Studium: Maschinenbau oder Wirtschaftsingenieurwesen
- Interesse an Konstruktion und Extrusion
- Interesse an bestehenden Technologien und innovativer Ideenfindung
- Eigenständige, zuverlässige Arbeitsweise.
- Hands-on-Mentalität
- Hohes Engagement

Wir bieten:

- Ein angenehmes Arbeitsklima und eine intensive Betreuung
- Wissensvermittlung im Bereich Extrusion, Konstruktion und 3D-Druck
- Flexible Arbeitszeiten
- Einen sofortigen Beginn oder nach Absprache

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich gerne telefonisch oder per Mail bei dem unten angegebenen Kontakt (Ansprechpartner oder Erstprüferin). Mit Ihrer Bewerbung geben Sie uns Ihr Einverständnis zur Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten. Die Dauer der Abschluss- bzw. Projektarbeit richtet sich nach der jeweiligen Prüfungsordnung.

Datum: 09.12.2022

Ihr Ansprechpartner
Tobias Schumacher, B. Eng.
Wissenschaftliche Hilfskraft
+49 221-8196-6233
tobias.schumacher@th-koeln.de

Erstprüferin
Prof. Dr. Simone Lake
Leiterin Polymer-Labor
+49 221-8196-6292
simone.lake@th-koeln.de